

Anschubhilfe für neuen Verein

Präsentation im Gemeinderat: „Wos Guads vor Ort“ kann weiter durchstarten

Waakirchen – Überaus positiv und anerkennend aufgenommen wurde die Arbeit einer noch recht jungen Bürgerinitiative in Waakirchen, die sich in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats präsentieren durfte. „Wos Guads vor Ort“ heißt die ehrenamtlich organisierte Gruppe, die bald ein gemeinnütziger Verein werden möchte und um finanzielle Unterstützung zum weiteren Anschub mehrerer Projekte bat.

Erst 2020 hatten Eva Vogel und Nadia Sadeghian aus Waakirchen die Initiative aus der Taufe gehoben und in den vergangenen gut zwölf Monaten bereits mehrere Gemeindeglieder ehrenamtlich hinzugewinnen können. Gemeinsam haben sie sich nichts weniger vorgenommen, als die Welt ein Stückchen zu verbessern. Konkret vor Ort möchten sie die heimische Landwirtschaft unterstützen und die Wertschätzung für regionale Produkte und Dienstleistungen erhöhen. Dem Zusammenhalt und dem Vermitteln von Werten sei alles untergeordnet, sagte Mitinitiatorin Sadeghian bei der Präsentation vor den Gemeinderäten in deren März Sitzung. Unterstützt wurde sie dabei von zwei Jungbäuerinnen aus der Gemeinde sowie den örtlichen Bauernvertretern Christa Pichler und Florian Schmotz-Schöpfer, die betonten, was die Arbeit der Initiative in puncto Nachhaltigkeit, Wertschöpfung und Wertschätzung selbst für kleinere landwirtschaftliche Betriebe leisten würde. Der Service von „Wos Guads vor Ort“ sei für alle Bürger der Gemeinde Waakirchen gedacht. Erarbeitet wurden bereits eine eigene Internetseite samt Logo, die sich zu einem



Mitinitiatorin Nadia Sadeghian bedankte sich nochmal persönlich bei Bürgermeister Norbert Kerkel und den Waakirchner Gemeinderäten für deren Anerkennung und Unterstützung der neuen Bürgerinitiative „Wos Guads vor Ort“.

Foto: Brockmann

interaktiven Marktplatz entwickeln soll. Zudem wird bereits ein erster Markt-Flyer mit Infos zu örtlichen Erzeugern und Verkaufsstellen produziert und ab Mai verteilt. Auch an der Gastro-Challenge der Gemeinde Waakirchen im Juni 2021 (siehe Infokasten) wirkt die Bürgerinitiative aktiv mit. Demnächst will die Gruppe ein gemeinnütziger Verein werden und ihre bereits gestarteten Projekte weiter ausbauen.

An diese Vereinsgründung knüpfte der Gemeinderat auch die Bedingung einer Anschubfinanzierung. 3000 Euro genehmigte das Gremium schließlich, nachdem viele positive Wortmeldungen über fast alle Fraktionen hinweg die bereits geleistete Arbeit und das Engagement der Gruppierung würdigten. „Es ist höchste Zeit für so einen Verein geworden“, sagte beispielsweise Alexander Mayr (CSU). „Jeder Landwirt, den wir uns erhalten, bedeutet Flächenschutz.“ Zudem erinnerte Mayr daran, dass in jüngster Zeit bereits viele Ortsvereine großzügig unterstützt wurden. Auch als

Beitrag zur Dorfentwicklung wurde die Arbeit der Gruppierung gelobt. Bürgermeister Norbert Kerkel hob ebenfalls hervor, dass die Initiative Anschlag verdiene: „Sie dient genau unserem Ort und zeigt auf, was gibt es Gutes bei uns eigentlich und wo kann ich es kaufen?“ Martin Weingärtner (ABV) merkte an, dass sich an der Finanzierung nicht nur die Gemeinde, sondern auch die örtlichen Unternehmer beteiligen sollten. Die Initiatorin sagte daraufhin zu, weitere Sponsoren zu suchen. Robert Engelmann (CSU) teilte die große Anerkennung, wollte aber die Bedingung der Vereinsgründung an die Starthilfe geknüpft wissen. Diese Kondition floss in die Beschlussvorlage mit ein und die Hälfte der ursprünglich beantragten 6000 Euro wurde einstimmig genehmigt, bei zwei Enthaltungen von Rudi Reber (ABV) und Carsten Brockmann (Grüne). Beide Gemeinderäte sind ebenfalls ehrenamtliche Mitglieder der Initiative. Die Gründungsversammlung des Vereins „Wos Guads vor Ort“ ist für den 14. April ange-

setzt und wird voraussichtlich virtuell stattfinden. Die Internetseite ist bereits online und unter www.wosguadsvorort.de erreichbar. sko

Gastro-Challenge 2021

Waakirchen/Landkreis – Ein Wochenende – drei Gerichte, die vorwiegend mit regionalen Zutaten, zum Beispiel Eiern, Fleisch, Milchprodukten, Gemüse oder Honig aus dem Landkreis Miesbach zubereitet werden. So lautet die Idee der ersten landkreisweiten Gastro-Challenge vom 18. bis 20. Juni. Die Aktion findet im Rahmen des Marktplatz gute Geschäfte 2021 der SMG Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach statt. Veranstaltet wird die Herausforderung an die Gastronomie von der Genuss Gmoa Waakirchen in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Obst-, Gartenbau und Landespflege Miesbach sowie der Waakirchner Bürgerinitiative „Wos Guads vor Ort“. Laut Projektkoordinatorin Nadia Sadeghian waren Anfang März bereits 20 Gastronomen dabei. Diese können auch den vegetarischen Miaschburger anbieten. Auf der Speisekarte gelistet werden sollen neben den drei Gastro-Challenge-Gerichten auch die regionalen Erzeuger und Lieferanten der verwendeten Produkte. Für das Aktionswochenende ist ein begleitendes Programm geplant, das je nach aktueller Inzidenz corona-konform gestaltet werden soll. Die Internetseite www.wosguadsvorort.de enthält weitere Infos sowie eine digitale Landkarte, die alle teilnehmenden Gastronomen zeigt. sko